

Petition gegen Bildungsplan BaWü zur sexuellen Vielfalt als Unterrichtsthema

Beitrag von „neleabels“ vom 10. März 2014 13:38

Und zum x-ten Mal wieder: Image not found or type unknown

Toleranz ist, wenn man öffentliches Handeln und Reden anderer zulässt, auch wenn man deren Handeln und Reden für falsch hält und nicht gut heißt. Lautstarker Widerspruch gegen die eigene Meinung ist keine Intoleranz.

Es ist das gute Recht der Petitionsgegner, lautstark und öffentlich gegen den Bildungsplan zu demonstrieren und dabei auch dummes Zeug zu reden. Es ist das gute Recht der Gegendemonstranten, lautstark und öffentlich gegen die Petitionsgegner zu demonstrieren und dabei auch dummes Zeug zu reden. Das ist Toleranz.

Es ist das gute Recht einer gewählten Landesregierung nicht auf die dummen und ideologisch verblendeten wirren Ideen von christlich konservativen Extremisten zu hören. Das ist keine Intoleranz.

Es ist das gute Recht von Schwulen, Lesben und anderen Menschen jenseits der quantitativen Mehrheit einzufordern, dass sie nicht durch vorsätzliches Verschweigen unsichtbar gemacht und als "kinderungeeignet" diffamiert zu werden. Das wäre nämlich Intoleranz.

Das ist doch nun wirklich nicht so schwierig zu verstehen.

Nele